

24. Juni 2023, von Michael Schöfer

Das bekloppte Regime in Moskau

Wer angenommen hat, bei dem bekloppten Regime in Moskau wäre keine Steigerung mehr möglich, hat sich offenbar getäuscht. Wagner-Chef Jewgeni Prigoschin ruft nun sogar zum Kampf gegen Russlands Militärführung auf. Das russische Militär habe seine Söldnergruppe bombardiert, "durch die Angriffe sei eine 'sehr große' Zahl an Wagner-Söldnern getötet worden". [1] Zerfleischen die sich jetzt gegenseitig? Droht gar ein Bürgerkrieg? Friendly fire, die Ukrainer würde es bestimmt freuen.

Wer Dmitri Medwedew, den früheren russischen Präsidenten, angesichts seiner ständigen Drohungen mit dem Atomkrieg für vollkommen durchgeknallt hält, kommt der Wahrheit zweifellos nahe. Kreml-Sprecherin Marija Sacharowa ist anscheinend ziemlich oft betrunken, jedenfalls lässt das ihre undeutliche Aussprache und fahrige Gestik erahnen. Und der Fernseh- und Radiomoderator Wladimir Solowjow von Rossija 1 müsste dringend in psychiatrische Behandlung. Ganz dringend. Nun also Putin-Freund Jewgeni Prigoschin. Und sein Herr und Meister? Nun, Ferndiagnosen sind erfahrungsgemäß schwer, aber auch Putin dürfte nicht mehr alle Tassen im Schrank haben.

Kann sein, dass das alles bloß Maskerade ist, um dem Westen ein durchgeknalltes Regime vorzuspielen und ihn zu ängstigen. Es kann aber genauso gut sein, dass die Russen tatsächlich total durchgeknallt sind. Was da abläuft, hat die Welt bislang selten gesehen. Putin ist offenbar in der Tat der Untergang Russlands und stürzt sein Volk ins Unglück. Der Kriegsverbrecher schreibt zweifellos Geschichte. Bloß was für eine! Russland könnte so reich sein und ist dennoch so arm. Wie kann man nur so doof sein? Hätten die Russen nur 5 Prozent von dem Mumm in den Knochen, den sie nach außen hin demonstrieren, würden sie dieses bekloppte Regime mit Gewalt stürzen.

[1] tagesschau.de vom 23.06.2023